

DLRG St. Peter – Newsletter

Juli 2012

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung.....	1
Einblick in die große Politik.....	1
Eis und Spezialitäten aus Bayern.....	2
Viel Arbeit für die Wasserretter.....	2
Vor 100 Jahren: Einsturz der Seebrücke in Binz auf Rügen.....	3
Terminvorschau.....	3

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Am 11. September im Haus der Gemeinschaft

Bei der letzten Mitgliederversammlung am 13.04.2012 wurde bereits angekündigt dass ab dem kommenden Jahr höhere Beiträge an den DLRG-Landesverband entrichtet werden müssen. Deswegen wird es notwendig sein, die Mitgliedsbeiträge entsprechend anzupassen. Im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung möchten wir diese Änderungen gerne mit unseren Mitgliedern besprechen und einen entsprechenden Beschluss fassen.

Die Versammlung findet statt am

Dienstag, 11. September 2012

ab 20.00 Uhr

im Haus der Gemeinschaft,
Jörgleweg 1, 79271 St. Peter.

(An diesem Abend findet kein Schwimmtraining statt)

Zur Versammlung liegt ein Antrag des Vorstands über die Neufassung einer Beitragsordnung vor. Dieser Antrag kann im Hallenbad St. Peter eingesehen

werden. Dort wird auch das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung sowie die Tagesordnung der bevorstehenden Versammlung veröffentlicht.

Der Vorstand der DLRG St. Peter freut sich auf eine rege Beteiligung an der Versammlung.

Text: Rainer Maier

Einblick in die große Politik

Besuch im Stuttgarter Landtag

Eine Gruppe von DLRG-Mitgliedern aus dem Bezirk Breisgau war am 28. Juni zu Besuch im Landtag von Baden-Württemberg. Zur Gruppe gehörten auch



Kurt Bohl im Gespräch mit Christoph Bayer und weiteren DLRG-Mitgliedern (von links / Bild: A. Anlicker)

zwei Mitfahrer der DLRG St. Peter. Die Einladung erfolgte auf Initiative von Christoph Bayer, Vorsitzendem des DLRG-Bezirks Breisgau und Abgeordnetem im Landtag.

Nach einer Einführung durch den Besucherdienst des Landtags durften die Gäste bei einer Sitzung des Plenums dabei sein und dabei Landespolitik live miterleben. Den Abschluss bildete ein Fachgespräch mit Christoph Bayer und Landesbranddirektor Hermann Schröder, in dessen Zuständigkeit auch die Wasserrettung im Land liegt.

Dabei erfolgte ein Austausch über die Situation der DLRG und der Wasserrettung im Allgemeinen. Gesondert angesprochen wurde auch das Thema Schwimmbadschließungen. Am Beispiel der DLRG-Gruppe St. Peter wurde dargestellt welche fatalen Folgen der Verlust eines Schwimmbads auf die Leistungsfähigkeit der Wasserrettung und den Katastrophenschutz des Landes Baden-Württemberg haben könnte.

Branddirektor Schröder nahm diese Gedanken mit Interesse auf und sagte seine Unterstützung für die Anliegen der DLRG zu.

Text: Rainer Maier

Eis und Spezialitäten aus Bayern

DLRG-Stand beim Dorffest

Beim diesjährigen Dorffest in St. Peter war die DLRG mit einem eigenen Stand vertreten.

Wie bereits im letzten Jahr wurden Eis-Spezialitäten aus eigener Herstellung vom Café-Bistro Zähringer Eck angeboten.



DLRG-Stand beim Dorffest

Erstmalig gab es dazu bayerische Spezialitäten – Weisswurst, Brezeln sowie ausgewählte Biersorten aus Bayern.

Leider hat das Wetter nicht so richtig mitgespielt – kühle Temperaturen und kräftiger Wind sorgten dafür dass so mancher Besuch recht kurz verlief oder gleich ganz ausfallen musste.

Text: Rainer Maier

Viel Arbeit für die Wasserretter

Zwei Großeinsätze an einem Wochenende

Die Wasserretter im Bezirk Breisgau blicken auf ein arbeitsreiches Wochenende zurück. Gefordert waren die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der DLRG bei zwei Veranstaltungssicherungen.



*DLRG-Rettungsboot bei der „Sea of Love“
(Bild: A. Anlicker)*

In Freiburg lockte die Veranstaltung "Sea of Love" von Freitag bis Sonntag tausende Besucher an den Tunisee, wo die Lebensretter am freigegebenen Ufer hinter der Seebühne ein wachsames Auge auf die badenden Partygäste hatten. Hier waren an allen Tagen insgesamt 67 Helfer eingesetzt, die knapp 700 Stunden Dienst leisteten. Dabei zählten sie knapp 50 Hilfeleistungen. In der Mehrzahl reichte ein Heftpflaster für die tanzwütigen Partygänger, die in ihren Gummistiefeln Blasen bekommen hatten. In zehn Fällen wurden die Patienten nach der Erstversorgung an die Kolleginnen und Kollegen vom Roten Kreuz übergeben.

Gleichzeitig waren die Wasserretter auch bei der Absicherung des Schluchsee-Triatholons im Einsatz. Hier sorgten die Lebensretter mit 26 Helfern, darunter vier Bootsbesatzungen mit Booten sowie ein Sanitätstrupp für die Sicherheit der Sportler. Bilanz des Wochenendes waren fünf Hilfeleistungen, dabei wurden zwei Patienten zur weiteren Behandlung an das DRK übergeben.

Die DLRG St. Peter war insgesamt mit 11 Einsatzkräften beteiligt.

Text: DLRG-Bezirk Breisgau

Vor 100 Jahren: Einsturz der Seebrücke in Binz auf Rügen

Erinnerung an die Geburtsstunde der DLRG

Vor genau 100 Jahren, am 28. Juli 1912, ereignete sich in Binz auf der Ostseeinsel Rügen ein Unglück, das zur Geburtsstunde der DLRG werden sollte:

Beim Zusammenbruch einer Seebrücke stürzten 60 bis 80 Menschen in die Ostsee. Zur damaligen konnten nur wenige Personen schwimmen. So kam es dass die

meisten der etwa 1000 Anwesenden das Unglück tatenlos mit ansehen mussten. Insgesamt kamen durch das Unglück 16 Menschen zu Tode.

Es folgte die Erkenntnis dass es einer breit aufgestellten Ausbildung im Schwimmen und Retten bedarf. Mit genau diesem Ziel wurde ein Jahr später, am 13. Oktober 1913 die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) gegründet.

Seither ist es gelungen, die jährliche Anzahl der Ertrinkenden in Deutschland von ca. 5000 (1912) auf 410 (2011) zu senken. Während im Jahr 1912 weniger als 3% der Bevölkerung schwimmen können, sind es heute über 80 %.

Am 28. Juli 2012 wird in Binz auf Rügen eine Gedenkveranstaltung stattfinden. Die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum der DLRG-Gründung folgen im kommenden Jahr.

Text: Rainer Maier

Terminvorschau

SVK-Schwimmnacht

→ *Freitag, 27. Juli, Kirchzarten*

Titisee-Überquerung

→ *Samstag, 18. August, Titisee*

XXL-Spielenachmittag

→ *Dienstag, 28. August, Hallenbad*

Ausbilder-Besprechung

→ *Dienstag, 11. September, Haus der Gemeinschaft*

Außerordentliche Mitgliederversammlung

→ *Dienstag, 11. September, Haus der Gemeinschaft*